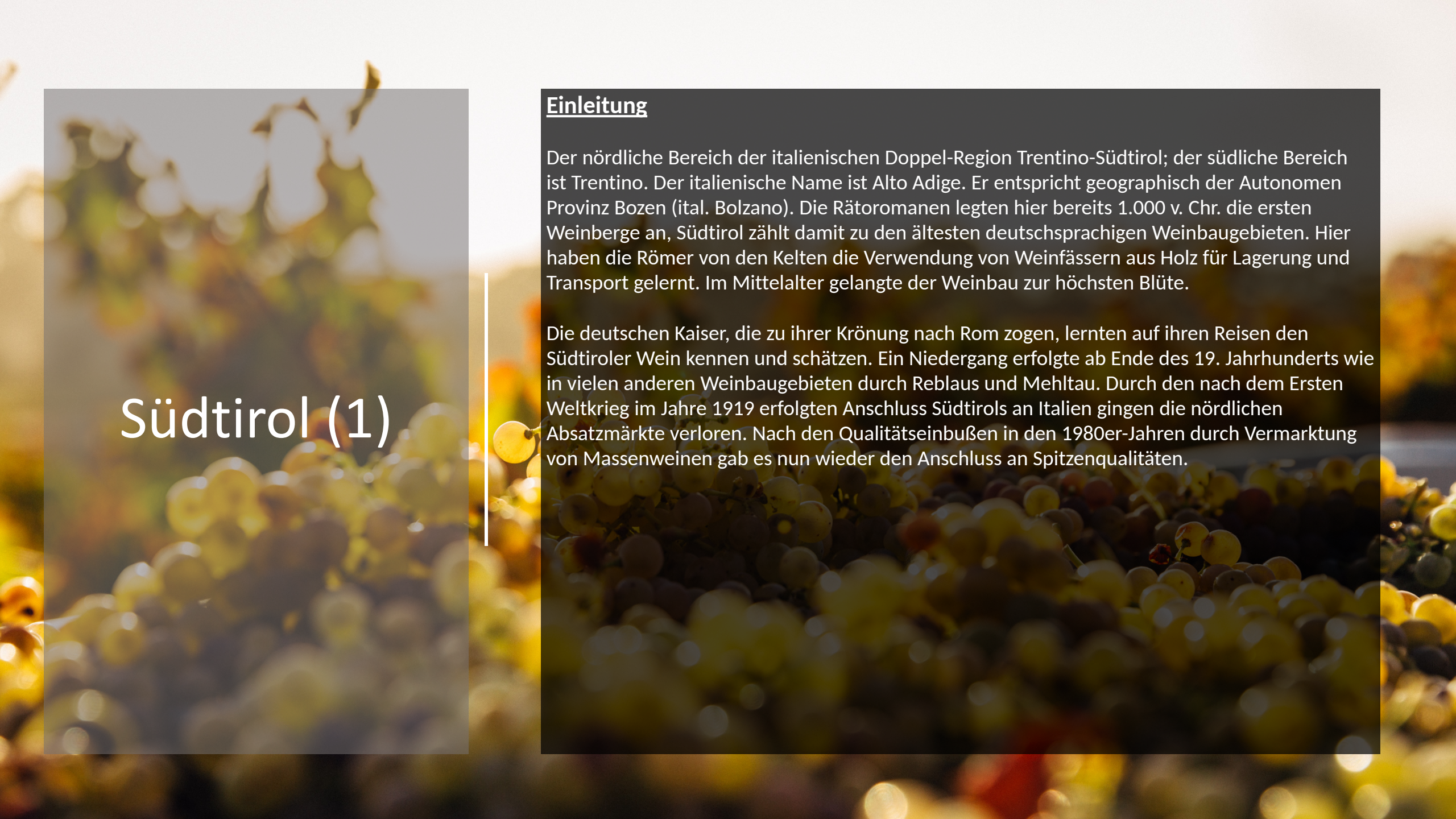


Mehrgenerationenhaus Oestrich- Winkel

07.05.2025

Thema: Südtirol





Südtirol (1)

Einleitung

Der nördliche Bereich der italienischen Doppel-Region Trentino-Südtirol; der südliche Bereich ist Trentino. Der italienische Name ist Alto Adige. Er entspricht geographisch der Autonomen Provinz Bozen (ital. Bolzano). Die Rätoromanen legten hier bereits 1.000 v. Chr. die ersten Weinberge an, Südtirol zählt damit zu den ältesten deutschsprachigen Weinbaugebieten. Hier haben die Römer von den Kelten die Verwendung von Weinfässern aus Holz für Lagerung und Transport gelernt. Im Mittelalter gelangte der Weinbau zur höchsten Blüte.

Die deutschen Kaiser, die zu ihrer Krönung nach Rom zogen, lernten auf ihren Reisen den Südtiroler Wein kennen und schätzen. Ein Niedergang erfolgte ab Ende des 19. Jahrhunderts wie in vielen anderen Weinbaugebieten durch Reblaus und Mehltau. Durch den nach dem Ersten Weltkrieg im Jahre 1919 erfolgten Anschluss Südtirols an Italien gingen die nördlichen Absatzmärkte verloren. Nach den Qualitätseinbußen in den 1980er-Jahren durch Vermarktung von Massenweinen gab es nun wieder den Anschluss an Spitzenqualitäten.

Südtirol (2)

Die Weinberge

Die Weinberge umfassen 5.500 Hektar Rebfläche in 500 bis zu 1.000 m Seehöhe. Sie erstrecken sich auf oft terrassierten Hang- und Hügellagen im Etschtal (Valdadige) zwischen Meran (Merano) und Salurn (Salorno) und im Eisacktal zwischen Bozen (Bolzano) und Brixen (Bressanone), mit kleinen Anbauflächen im Vinschgau (Valle Venosta). In der Talsohle liegen das Lagrein-Gebiet von Gries (San Quierino) und das Weißwein-Gebiet von Salurn.

Die traditionelle Erziehungsform Pergola ist hier noch weit verbreitet. Im Etschtal bestehen die Böden aus kiesigem Schwemmlandschotter, auf den Hängen aus verwittertem Geröll mit hohem Kalkanteil. Es herrscht ein kontinentales Klima mit warmen Sommern und kalten Wintern mit relativ großen Temperaturschwankungen vor. Es gibt zwei DOC-Bereiche:

Kalterersee - Lago di Caldaro (auch Caldaro):

Der DOC-Bereich umfasst die um den namensgebenden Kalterersee liegenden Gemeinden, wobei auch einige Orte vom Bereich Trentino dazugehören.

Südtiroler (auch Südtirol) - Alto Adige (auch dell'Alto Adige):

Der DOC-Bereich umfasst die gesamte Region Südtirol. Es gibt auch sechs Subzonen, die am Etikett in deutscher und/oder italienischer Sprache angeführt werden dürfen:

- Bozner Leiten - Colli di Bolzano
- Eisacktaler - Valle Isarco
- Meraner Hügel - Meranese di Collina oder Meranese
- St. Magdalener - Santa Maddalena
- Terlaner - Terlano
- Vinschgau - Valle Venosta

Es gibt zwei IGT-Bereiche. Mitterberg liegt in Südtirol (Alto Adige); der provinzüberschreitende Weinberg Dolomiten oder Vigneti delle Dolomiti besteht aus Rebflächen in den Provinzen Bozen (Bolzano) und Trento (Trient).

Südtirol (3)

Die Rebsorten

Trotz überschaubarer Größe kann das DOC-Weinbaugebiet Südtirol mit einem beachtlichen Sorten-Spektrum aufwarten. Nicht nur die autochthonen Rebsorten Lagrein und Vernatsch siedeln sich mit Vorliebe im Südtiroler Terroir an. Neben ihnen gedeihen viele weitere edle, frische und kräftige Rot- und Weißweinsorten, die zwischen Bergen und Zypressen ihre markanten Aromen entfalten.

Vergleich Rot- & Weißweinsorten



35 %
Rotwein



65 %
Weißwein

DOC-Fläche

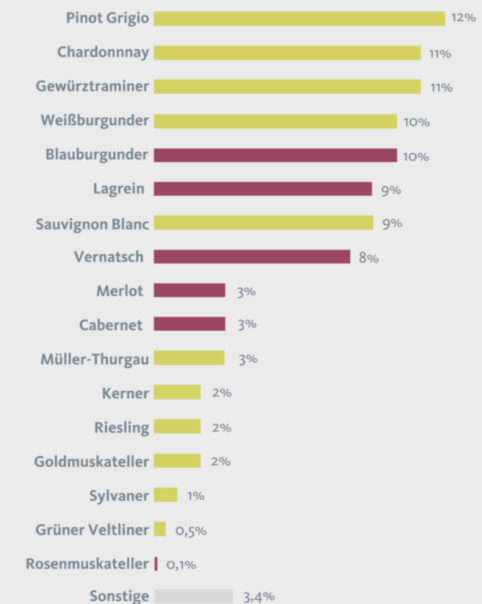


96 %

der Weinbaufläche hat
DOC-Qualität.

ITALIENWEIT EINMALIG!

Anbaufläche nach Sorten



Bezugnehmend auf die gesamte Weinbaufläche

Südtirol (4)

Die Weingüter der Probe

